

Pressemitteilung

Kooperation der Koehler Renewable Energy GmbH und der Green City Energy AG bei Windprojekten in Hessen

Oberkirch/München, 26. Juli 2017 - Zusammenarbeit bei der Umsetzung der Energiewende in Hessen: Die Green City Energy AG beteiligt sich an Windenergieprojekten der Koehler Renewable Energy GmbH. Green City Energy, eine Tochter der Umweltorganisation Green City e.V., projiziert, baut und betreibt Solar-, Wind- und Wasserkraftwerke und finanziert diese über Kapitalanlagen, in die Bürgerinnen und Bürger investieren können. Mit der Partnerschaft für die geplanten Windparks treiben die beiden Unternehmen den Ausbau der Windenergie in Hessen gemeinsam weiter voran und unterstützen so die formulierten Energieziele der hessischen Landesregierung. Für eines der Projekte wurde ein Genehmigungsantrag eingereicht, für weitere Projekte laufen aktuell die Vorbereitungen für die Genehmigungsanträge, diese sollen bis Herbst abgeschlossen sein. Um im aktuellen regulatorischen Marktumfeld erfolgreich Windprojekte realisieren zu können, wird derzeit von den Fachplanern die beste Konfiguration im Hinblick auf Anlagentyp und Parklayout erarbeitet. Im Herbst diesen Jahres wollen die Projektpartner mit detaillierteren Informationen an die Öffentlichkeit gehen.

Die Koehler Renewable Energy GmbH wurde 2012 gegründet und ist Teil der Koehler Gruppe. Die Gruppe blickt auf über 200 Jahre Erfahrung in der Papierherstellung zurück und ist Weltmarktführer in der Herstellung von verschiedenen Spezialpapieren. Das Ziel der Energieaktivitäten hat der Vorstandsvorsitzende Kai Furler klar definiert: „Langfristig wollen wir mehr grünen Strom erzeugen, als wir in der Papierproduktion verbrauchen.“ Mittlerweile betreibt Koehler in Deutschland sechs Biomassekraftwerke, einen Windpark in Schottland und mehrere Wasserkraftanlagen. Durch die Kooperation mit der Green City Energy AG werden die Kompetenzen und das Knowhow beider Unternehmen nun gebündelt, um die Windenergieprojekte in Hessen erfolgreich zu realisieren.

Als Tochter einer gemeinnützigen Umweltorganisation ist die gemeinschaftliche Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern, Stadtwerken, Städten, Kommunen, und Genossenschaften ein zentraler Bestandteil der Unternehmensphilosophie der Green City Energy AG. „Unser Ziel ist die Energiewende in Bürgerhand“, sagt Jens Mühlhaus, Vorstandssprecher der Green City Energy AG. „Um das zu erreichen, ist es gerade jetzt in Zeiten der EEG-Ausschreibung besonders wichtig, sinnvolle Partnerschaften einzugehen und die Energiewende durch die gemeinsamen Stärken noch effektiver voranzutreiben. Wir freuen uns, dass wir mit der Koehler Renewable Energy GmbH einen passenden Partner gefunden haben, um in Hessen gemeinsame Windprojekte umzusetzen.“

Energiewende: Windenergieanlagen wichtiger Baustein für die Klimaschutzziele in Hessen

Mit den gemeinsam mit der Koehler-Gruppe geplanten Windenergieanlagen erweitert die Green City Energy AG ihre Windaktivitäten auf das Bundesland Hessen. „Hessen hat noch großes Potential im Bereich der Windenergie“, sagt Jens Mühlhaus. „Bis 2050 will das Land seinen Stromverbrauch komplett aus



Erneuerbaren Energien decken und Windenergie soll jährlich die Hälfte dazu beitragen. 2015 lag der Anteil aus Erneuerbaren Energien bei über 30 Prozent, aber Windstrom hat erst ca. fünf Prozent ausgemacht. Da gibt es noch einiges zu tun.“ Vor allem in den Mittelgebirgslagen gibt es viele attraktive Standorte. „In der Zeit von 2014 bis 2019 will die Schwarz-Grüne Landesregierung die in Hessen installierte Windkraftleistung verdreifachen. Um dieses Ziel zu erreichen, müssten im Schnitt 400 MW jährlich hinzukommen“, sagt Nicolas Christoph, Prokurist der Koehler Renewable Energy GmbH. „Hierzu leistet unsere Kooperation ihren Beitrag.“

Für die Stadt Wetzlar, auf deren Gemarkung die Windenergieanlagen teilweise errichtet werden sollen, sind die Windenergieanlagen wichtiger Bestandteil des städtischen Klimaschutzkonzeptes. „Die lokale Energiewende ist der Stadt Wetzlar ein großes Anliegen, wir möchten unsere regenerativen Potentiale effektiv umsetzen“, sagt Norbert Kortlüke, Umweltdezernent der Stadt Wetzlar. „Das ist nicht nur gut für die Umwelt, sondern kommt auch unserer regionalen Wertschöpfung zugute.“

Aktueller Planungstand in Wetzlar: Genehmigungsanträge in Vorbereitung

Die geplanten Windparks auf den Gemarkungen Blasbach und Hermannstein befinden sich in Vorranggebieten, die im Rahmen der Teilfortschreibung Windenergie des Teilregionalplans Energie Mittelhessen ausgewiesen wurden. Für das Projekt Wetzlar-Blasbach wurde der Genehmigungsantrag bereits beim Regierungspräsidium eingereicht. Dieser wird derzeit überarbeitet. Sobald die Vorplanungen in Hermannstein abgeschlossen sein werden, soll im Herbst dieses Jahres der zweite Genehmigungsantrag eingereicht werden. „Zu diesem Zeitpunkt können wir bei beiden Projekten genauere Angaben zur Anzahl der geplanten Windenergieanlagen, zum Anlagentyp und zum geplanten Layout der Windparks machen“, erläutert Nicolas Christoph den aktuellen Sachstand.

Weitere Informationen über die Green City Energy AG oder die Koehler Renewable Energy GmbH erhalten Sie unter www.greencity-energy.de bzw. www.koehlerenergy.com.

Pressekontakt Green City Energy AG
Martin Betzold, Unternehmenssprecher
Zirkus-Krone-Straße 10, 80335 München
Telefon (089) 890668-550
E-Mail: martin.betzold@greencity-energy.de



ÜBER GREEN CITY ENERGY: Als Tochter der Umweltorganisation Green City e. V. haben wir ein großes Ziel: **Wir haben uns zur Aufgabe gemacht, die Energie- und Verkehrswende umzusetzen und Städte in lebenswerte Orte zu verwandeln.** Klein anfangen, groß denken, mehr bewegen – das ist unser Handlungsansatz. Green City Energy wurde im Mai 2005 gegründet und im Oktober 2011 zur Aktiengesellschaft umgewandelt. Seit Ende der 90er Jahre setzen wir unsere Gestaltungskraft dafür ein, diese Vision Stück für Stück in die Tat umzusetzen. Dies ist nur möglich, wenn wir den Durchbruch in das **Zeitalter der Erneuerbaren Energien** schaffen und unsere Energieversorgung ohne Schadstoffe und Kohlendioxidemissionen sicherstellen. Green City Energy deckt ein klar definiertes Leistungsspektrum entlang der Wertschöpfungskette der Erneuerbaren Energien ab. Im Zentrum stehen die **Planung, Bau und Betrieb von Solar-, Wind- und Wasserkraftwerken.** Über **ökologische Geldanlagen** ermöglichen wir Bürgerinnen und Bürgern die Partizipation an der Energiewende. Kommunen und Landkreise schätzen unsere Kompetenz in der **Beratung und Umsetzung von Klimaschutzstrategien.** Als **Ökostromanbieter** beliefern wir unsere Kunden direkt mit Strom aus unseren eigenen regenerativen Kraftwerken. Als **Partner für Mieterstrommodelle** beliefern wir Mieter direkt mit Ökostrom vom eigenen Dach. So verändern wir den Status Quo! Auch der Umstieg auf strombasierte Antriebe und die Abkehr von der autogerechten Stadt sind auf Dauer unumgänglich. Darum steht Green City Energy zudem für markenunabhängige **Elektromobilität:** So werden wir zum Schrittmacher für die **Verkehrswende.** In unseren Shops bieten wir ganzheitliche Mobilitätslösungen an. Wir begleiten Firmen und Privatkunden beim Umstieg auf die CO₂-freie Fortbewegung. Für unsere wegweisenden Angebote und hohen **Nachhaltigkeitsstandards** wurden wir wiederholt ausgezeichnet, unter anderem mit dem Sustainability Award, den Energy Globe Award sowie dem Best Community Award. Die Nachhaltigkeits-Ratingagentur oekom research bewertet Green City Energy mit dem **Prime-Status B+.** Darüber hinaus wurden wir mit dem **TÜV-Siegel „Wegbereiter der Energiewende“** ausgezeichnet. Weitere Informationen zu Green City Energy finden Sie unter www.greencity-energy.de

ÜBER KOEHLER RENEWABLE ENERGY: Die Koehler Renewable Energy ist (KRE) ein wachsendes Unternehmen der Koehler-Gruppe. Die KRE entwickelt und betreibt deutschlandweit sowie im Ausland mehrere Biomasseheizkraftwerke, Wasser- wie Windkraftanlagen und erzeugt zuverlässig erneuerbaren Strom, Dampf- und Wärme für Kunden diverser Industrien. Aus dem Bestreben heraus, eigene Energie für die Papierproduktion zu erzeugen, erarbeitete sich das Unternehmen über Jahrzehnte eine umfangreiche Kompetenz, welche seit der Gründung der KRE im Jahr 2012 für strategisches Wachstum im Bereich der erneuerbaren Energien eingesetzt wird. www.koehlerenergy.com
